



1	<input type="checkbox"/> Vereinfachte Einkommensteuererklärung für Arbeitnehmer	<input type="checkbox"/> Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage	Eingangsstempel
2	Steuernummer <input type="text"/>		
3	<b>An das Finanzamt</b>		
4	Bei Wohnsitzwechsel: bisheriges Finanzamt <input type="text"/>		
5	<b>Allgemeine Angaben</b>		*) Bitte Infoblatt beachten. Telefonische Rückfragen tagsüber unter Nr. <input type="text"/>
6	<b>Steuerpflichtige Person</b> (stpfl. Person), nur bei Zusammenveranlagung: <b>Ehemann / Lebenspartner(in) A</b> nach dem LPartG *)		
7	Identifikationsnummer (IdNr.) <input type="text"/>	Geburtsdatum <input type="text"/>	
8	Name <input type="text"/>		
9	Vorname <input type="text"/>		
10	Straße (derzeitige Adresse) <input type="text"/>		
11	Hausnummer <input type="text"/>	Hausnummerzusatz <input type="text"/>	Adressergänzung <input type="text"/>
12	Postleitzahl <input type="text"/>	Wohnort <input type="text"/>	
13	Ausgeübter Beruf <input type="text"/>		
14	Verheiratet / Lebenspartnerschaft begründet seit dem <input type="text"/>	Verwitwet seit dem <input type="text"/>	Geschieden / Lebenspartnerschaft aufgehoben seit dem <input type="text"/>
15	Dauernd getrennt lebend seit dem <input type="text"/>		
16	Nur bei Zusammenveranlagung: <b>Ehefrau / Lebenspartner(in) B</b> nach dem LPartG		
17	IdNr. <input type="text"/>		Geburtsdatum <input type="text"/>
18	Name <input type="text"/>		
19	Vorname <input type="text"/>		
20	Straße (falls von Zeile 9 abweichend) <input type="text"/>		
21	Hausnummer <input type="text"/>	Hausnummerzusatz <input type="text"/>	Adressergänzung <input type="text"/>
22	Postleitzahl <input type="text"/>	Wohnort (falls von Zeile 11 abweichend) <input type="text"/>	
23	Ausgeübter Beruf <input type="text"/>		
24	<b>Bankverbindung - Bitte stets angeben -</b>		
25	IBAN <input type="text"/>		
26	BIC <input type="text"/>		
27	Geldinstitut und Ort <input type="text"/>		
28	<input type="checkbox"/> Kontoinhaber lt. Zeile 7 und 8	<input type="checkbox"/> lt. Zeile 15 und 16	oder: Name (im Fall der Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck einreichen) <input type="text"/>
29	<b>Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit</b>		<b>47</b> <b>48</b>
30	eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung (sofern vorhanden) stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A <input type="text"/>	eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung (sofern vorhanden) Ehefrau / Lebenspartner(in) B <input type="text"/>	
31	<b>Lohn- / Entgeltersatzleistungen</b> (z. B. Arbeitslosengeld, Insolvenzgeld, Elterngeld, Krankengeld und Mutterschaftsgeld) – ohne Beträge lt. Nr. 15 der Lohnsteuerbescheinigung –		
32	Angaben über Zeiten und Gründe der Nichtbeschäftigung (Bitte Nachweise einreichen.) <input type="text"/>	120 <input type="text"/> EUR	121 <input type="text"/> EUR

**Werbungskosten stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A**

87

**Angaben zur Ermittlung der Entfernungspauschale:**

Erste Tätigkeitsstätte / Sammelpunkt / weiträumiges Tätigkeitsgebiet (PLZ, Ort und Straße)

Arbeitstage je Woche

Urlaubs- und Krankheitstage

31

aufgesucht an

einfache Entfernung von der Wohnung

davon mit eigenem oder zur Nutzung überlassenem Pkw zurückgelegt

davon mit Sammelbeförderung des Arbeitgebers zurückgelegt

davon mit öffentl. Verkehrsmitteln, Motorrad, Fahrrad o. Ä., als Fußgänger, als Mitfahrer einer Fahrgemeinschaft zurückgelegt

Behinderungsgrad mind. 70 oder mind. 50 und Merkzeichen „G“

32

110  Tagen

111  km

112  km

113  km

km

115

1=Ja

EUR

33

Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln – ohne Flug- und Fährkosten – (Bitte stets die Zeile 32 ausfüllen.)

114

34

Aufwendungen für Arbeitsmittel, Bewerbungskosten, Fortbildungskosten, Kontoführungsgebühren, Reisekosten bei Auswärtstätigkeiten, Flug- und Fährkosten, Beiträge zu Berufsverbänden – soweit nicht steuerfrei ersetzt –

380

**Werbungskosten Ehefrau / Lebenspartner(in) B**

88

**Angaben zur Ermittlung der Entfernungspauschale:**

Erste Tätigkeitsstätte / Sammelpunkt / weiträumiges Tätigkeitsgebiet (PLZ, Ort und Straße)

Arbeitstage je Woche

Urlaubs- und Krankheitstage

35

aufgesucht an

einfache Entfernung von der Wohnung

davon mit eigenem oder zur Nutzung überlassenem Pkw zurückgelegt

davon mit Sammelbeförderung des Arbeitgebers zurückgelegt

davon mit öffentl. Verkehrsmitteln, Motorrad, Fahrrad o. Ä., als Fußgänger, als Mitfahrer einer Fahrgemeinschaft zurückgelegt

Behinderungsgrad mind. 70 oder mind. 50 und Merkzeichen „G“

36

110  Tagen

111  km

112  km

113  km

km

115

1=Ja

EUR

37

Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln - ohne Flug- und Fährkosten - (Bitte stets die Zeile 36 ausfüllen.)

114

38

Aufwendungen für Arbeitsmittel, Bewerbungskosten, Fortbildungskosten, Kontoführungsgebühren, Reisekosten bei Auswärtstätigkeiten, Flug- und Fährkosten, Beiträge zu Berufsverbänden – soweit nicht steuerfrei ersetzt –

380

**Sonderausgaben**

EUR 2015 gezahlt

EUR 2015 erstattet

52

39

**Kirchensteuer** (soweit diese nicht als Zuschlag zur Abgeltungsteuer einbehalten oder gezahlt wurde)

103

104

40

**Spenden und Mitgliedsbeiträge** zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke (lt. Bestätigungen)

123

41

**Spenden und Mitgliedsbeiträge** zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke, bei denen die Daten elektronisch an die Finanzverwaltung übermittelt wurden

202

203

**Außergewöhnliche Belastungen**

53

stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A

Grad der Behinderung

blind / ständig hilflos

Ehefrau / Lebenspartner(in) B

Grad der Behinderung

blind / ständig hilflos

42

56

20

1=Ja

57

21

1=Ja

Fahrtkosten behinderter Menschen, Krankheitskosten, Kurkosten, Pflegekosten

Aufwendungen EUR

Erhaltene / Anspruch auf zu erwartende Versicherungsleistungen, Beihilfen, Unterstützungen usw. EUR

43

Art der Belastung

63

64

**Haushaltsnahe Dienstleistungen und Handwerkerleistungen**

18

**Steuerermäßigung bei Aufwendungen für**

– haushaltsnahe Dienstleistungen, Hilfe im eigenen Haushalt

210

– Handwerkerleistungen für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen im eigenen Haushalt (ohne öffentlich geförderte Maßnahmen, für die zinsverbilligte Darlehen oder steuerfreie Zuschüsse in Anspruch genommen werden, z. B. KfW-Bank, landeseigener Förderbanken oder Gemeinden)

214

**Nur bei Alleinstehenden und Eintragungen in den Zeilen 44 und 45:**

Es bestand ganzjährig ein gemeinsamer Haushalt mit einer anderen alleinstehenden Person(en)

223

Anzahl der weiteren

Name, Vorname, Geburtsdatum

47

Laut einzureichendem gemeinsamen Antrag sind die Höchstbeträge für die Aufwendungen lt. den Zeilen 44 und 45 in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt

221

%

**Nur bei Ehegatten / Lebenspartnern und Eintragungen in den Zeilen 44 und 45:**

Es wurde 2015 ein gemeinsamer Haushalt begründet oder aufgelöst und für einen Teil des Kalenderjahres ein Einzelhaushalt geführt

Ehemann / Lebenspartner(in) A

Ehefrau / Lebenspartner(in) B

219

1=Ja

220

1=Ja

**Unterschrift**

Die mit der Steuererklärung / dem Antrag angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 und 150 der Abgabenordnung, der §§ 25 und 46 des Einkommensteuergesetzes sowie des § 14 Abs. 4 des Fünften Vermögensbildungsgesetzes erhoben. Ich versichere, keine weiteren inländischen oder ausländischen Einkünfte bezogen zu haben.

Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:  
 Empfangsvollmacht ist erteilt.

49

Datum, Unterschrift(en) Steuererklärungen sind eigenhändig - bei Ehegatten / Lebenspartnern von beiden - zu unterschreiben.



20150306202